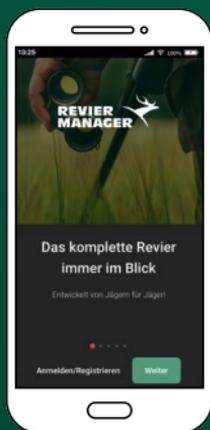


REVIER MANAGER



BENUTZERHANDBUCH MANUAL



FALLENALARM LTA-4G

INHALT

1. VERWENDUNG	4
2. LIEFERUMFANG	5
3. BESTANDTEILE/AUFBAU	6
4. INBETRIEBNAHME	7
4.a) SIM-KARTE	7
4.b) BATTERIEHINWEISE	7
4.c) VERSCHLUSS	8
4.d) MAGNETSTELLUNGEN	8
5. KONFIGURATION	9
5.a) VERBINDEN MIT DEM MOBILFUNKNETZ	9
5.b) WICHTIGE EINSTELLUNGEN	9
5.c) KONFIGURATION MITHILFE DER SMARTPHONE-APP	10
5.d) KONFIGURATION MIT SMS-BEFEHLEN	10
5.e) SMS-FUNKTIONSLISTE	11
6. BETRIEB	14
6.a) TIPPS ZUR BEFESTIGUNG	14
6.b) FALLENALARM SCHARF STELLEN	14
6.c) TAGESREPORT	14
6.d) ALARMIERUNG	15
6.e) ALARM BEENDEN	16
7. QUICK-CHECK	17
7.a) MAGNET AUF POSITION: SETUP	17
7.b) MAGNET AUF POSITION: ARM	17
7.c) WEITERE PROBLEM-LÖSUNGSMÖGLICHKEITEN	17
8. ALLGEMEINE HINWEISE	18
9. SICHERHEITSHINWEISE	19
10. GARANTIE- UND BETRIEBSHINWEISE	21
11. TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN	23
11. a) TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN ZUBEHÖR	23

1. VERWENDUNG

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde!

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf des Fallenalarms und der damit verbundenen Nutzung des Reviermanagers entschieden haben! Lesen Sie dieses Handbuch vor der Verwendung des Geräts für eine sichere und sachgemäße Verwendung aufmerksam durch.

Funktionsweise:

Der Fallenalarm hat einen integrierten Magnetsensor, der Magnet ist am Fallenalarm angebracht und wird z.B. mit einem Seil bei Auslösen einer Falle abgezogen. Dadurch werden zuvor eingestellte Telefonnummern per SMS und je nach Einstellung auch per Anruf über die Auslösung informiert.

Das Gerät meldet auch je nach Einstellung bis zu 2x pro Tag einen Statusreport. Im Report ist auch der Batteriestand enthalten, so ist ein zuverlässiger Betrieb des Fallenalarms gewährleistet.

Einsatzmöglichkeiten:

Der Reviermanager Fallenalarm LTA-4G funktioniert überall, wo eine Mobilfunknetz-Abdeckung (4G und/oder 2G) vorhanden ist. Außerdem wird durch die eigenständige Stromversorgung für den Betrieb kein Stromanschluss benötigt. Der Fallenalarm zeichnet sich durch einen extrem niedrigen Stromverbrauch aus.

Aufgrund dieser Eigenschaften eignet sich der Fallenalarm nicht nur zur Überwachung von Fallen, sondern auch von schwer erreichbaren Objekten wie z.B. Jagdhütten, etc. oder für Diebstahlschutz an exponierten Lagerplätzen.

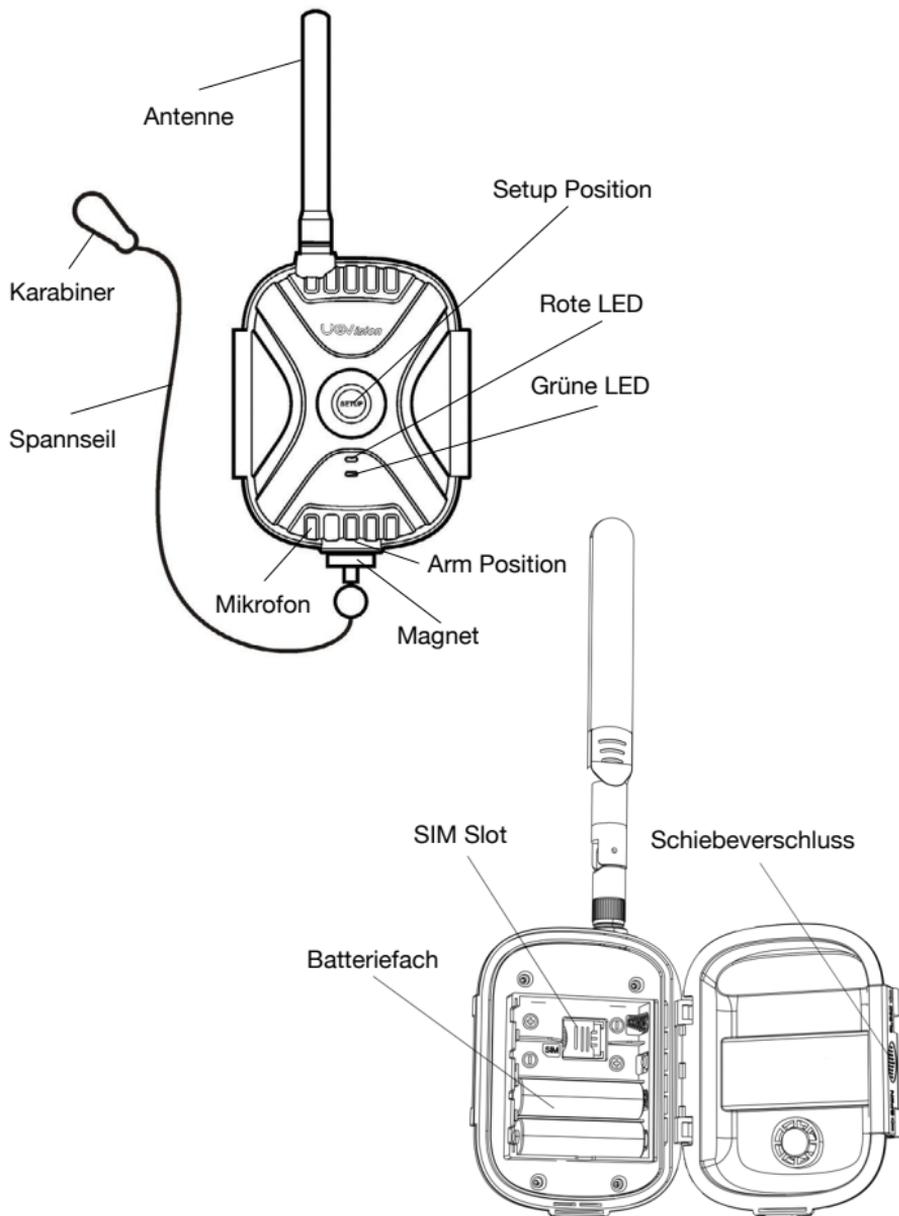
2. LIEFERUMFANG

In der Verpackung befinden sich:

- Fallenalarm
- Antenne
- 2 Magnete (groß/klein)
- schwarzes Spannseil
- monofile durchsichtige Angelschnur (Solin)
- kleiner Karabiner
- 4x Schrauben
- Montagebügel
- Spanngurt
- Bedienungsanleitung

Nicht im Lieferumfang enthalten sind MicroSIM-Karte und Batterien. Diese sind für den Betrieb unbedingt notwendig, weitere Infos siehe: „4. Inbetriebnahme“.

3. BESTANDTEILE/AUFBAU



4. INBETRIEBNAHME

Um den Fallenalarm in Betrieb zu nehmen, muss die im Lieferumfang enthaltene Antenne angeschraubt werden. Für die Inbetriebnahme werden außerdem eine SIM-Karte sowie 4 Batterien benötigt.

4.a) SIM-KARTE

Für die Auswahl der SIM-Karte ist zuerst die Abdeckung des Netzanbieters an der geplanten Einsatzstelle zu beachten (4G- und 2G-Abdeckung).

Die laufenden Kosten hängen davon ab, wie der Fallenalarm verwendet wird. Je nach Nutzung sollte daher neben der Grundgebühr auch auf die Kosten pro SMS geachtet werden.

Mithilfe der Anruf-Funktion ist es möglich, den LTA mit Tagesreport nahezu kostenlos zu nutzen, da nicht angenommene Anrufe keine Kosten verursachen. Der Tagesreport per SMS beinhaltet Informationen über Batteriestand usw.

Nach dem Kauf sind für die Inbetriebnahme noch diese drei Schritte notwendig:

- Aktivierung der SIM-Karte beim Netzanbieter bzw. Aufladen eines Guthabens
- Deaktivieren des PIN-Codes der SIM-Karte mithilfe eines Telefons
- Einlegen der SIM-Karte in den Fallenalarm (Öffnen des SIM-Slots durch Nach-rechts-schieben und Aufklappen, in den Slot einlegen, Fixieren der SIM-Karte durch Zuklappen und Nach-links-schieben)

Tipp: Die korrekte Positionierung der SIM-Karte wird durch das abgeschrägte Eck vorgegeben.

Achtung: Beim Einlegen ist zu beachten, dass beim Schließen des Slots die SIM-Karte nicht verschoben wird.

4.b) BATTERIEHINWEISE

Im Batteriefach werden 4x AA-Batterien (1,5V) benötigt. Auf die richtige Polung der Batterien ist beim Einsetzen zu achten, der Minus-Pol wird immer zur Feder ausgerichtet.

Tipps:

- Keine Batterien unterschiedlichen Typs oder Hersteller gleichzeitig verwenden!
- Keine alten und neuen Batterien gemeinsam verwenden!
- Es werden Batterien mit hoher Kapazität, Leistung und geringer Selbstentladung (Alkaline oder Lithium) empfohlen.
- Leere Batterien immer aus dem Gerät entfernen, um ein Auslaufen der Batterien zu verhindern!

4.c) VERSCHLUSS

Damit die Dichtung gut abschließen kann, muss der Fallenalarm zunächst geschlossen werden. Danach muss der Verschluss auf der rechten Seite zugeklappt und von oben ganz nach unten geschoben werden.

Hinweis: Beim Schließen sollte beachtet werden, dass der Verschluss nicht zu locker sitzt, die Gummidichtung muss sauber und fest schließen. Bei Verunreinigungen usw. vorsichtig säubern. Bei Beschädigungen an der Dichtung muss diese sofort ausgewechselt werden. (Bei Defekt durch Feuchtigkeitseintritt aufgrund von beschädigten Dichtungen erlischt die Garantie.)

4.d) MAGNETSTELLUNGEN

Es gibt am Fallenalarm zwei Magnetpositionen, eine zentral an der Front „SETUP“ und eine unten am Gerät „ARM“.

Auf der Position „SETUP“ wird der Fallenalarm konfiguriert, siehe: „5. Konfiguration“

Auf der Position „ARM“ wird der Fallenalarm in Betrieb genommen, siehe: „6. Betrieb“

Tip: Die beiden Magnete unterscheiden sich durch die Größe auch durch die Zugkraft. Welcher der beiden Magnete (groß oder klein) verwendet wird, hat auf die Funktionalität des Geräts keine Auswirkung.

5. KONFIGURATION

5.a) VERBINDEN MIT DEM MOBILFUNKNETZ

Die Einstellungen des Fallenalarms können entweder durch Senden von SMS-Kommandos oder mithilfe einer App geändert werden. Zuvor muss sich das Gerät immer mit dem Mobilfunknetz verbinden.

Der Fallenalarm LTA 4G ist neben dem 4G-Netz auch für das 2G-Netz geeignet. Welchen Netzanbieter das Gerät nutzen kann, hängt von der verwendeten SIM-Karte ab. Sobald der Magnet auf SETUP (Mittelposition vorne) positioniert wird, verbindet sich der Fallenalarm mit dem Mobilfunknetz. Dieser Vorgang dauert ca. 30 Sekunden, währenddessen leuchtet die rote und blinkt die grüne LED.

Sobald das Gerät einen ca. 1-sekündigen Signalton wiedergibt und die grüne LED durchgehend leuchtet, ist der Fallenalarm mit dem Mobilfunknetz verbunden und bereit für die Konfiguration. Sollte stattdessen ein ständiger Doppel-Signalton hörbar sein, ist die Verbindung fehlgeschlagen. Für die Problemlösung siehe: 7. „Quick-Check“

5.b) WICHTIGE EINSTELLUNGEN

Das Gerät muss immer mit dem Mobilfunknetz verbunden sein, bevor die SMS vom Telefon abgesendet wird. Sobald der Fallenalarm die SMS empfängt, gibt der Fallenalarm einen kurzen Signalton wieder.

Der Fallenalarm sendet nach Empfang der SMS automatisch eine SMS-Antwort an den Absender mit der Bestätigung des Kommandos. War das gesendete Kommando falsch, wird „command_invalid“ zurückgesendet. Beim Absenden der Antwort gibt der Fallenalarm ein kurzer doppelter Signalton ab.

Eine notwendige Einstellung ist die Konfiguration bzw. das Hinzufügen einer „Teilnehmer-Rufnummer“. Diese Nummer wird bei Reports und Alarmen informiert. Weiters sollte für einen reibungslosen Betrieb noch zumindest der „Alarmmodus & Tagesreport“ und die „Uhrzeit“ eingestellt werden.

Hinweis: Wenn für 10 Minuten keine SMS-Befehle an den Fallenalarm gesendet werden, leuchten vorne am Gerät keine LEDs mehr und der Fallenalarm begibt sich in den Standby-Modus, um Strom zu sparen. Der Fallenalarm kann durch Abziehen und erneutem Anbringen des Magneten auf SETUP weiter eingestellt werden.

Nachdem der Fallenalarm konfiguriert wurde, kann der Magnet von der SETUP-Position wieder entfernt werden.

5.c) KONFIGURATION MITHILFE DER SMARTPHONE-APP

Die Smartphone App inklusive Anleitung steht auf der Reviermanager-Homepage www.reviermanager.at zum Download zur Verfügung.

5.d) KONFIGURATION MIT SMS-BEFEHLEN

Der Fallenalarm kann durch Senden von SMS an die SIM-Karte im Fallenalarm von jedem beliebigen Mobiltelefon konfiguriert werden, ein Smartphone ist also weder für die Konfiguration noch für den Betrieb notwendig.

Ein SMS-Kommando besteht immer aus drei Teilen, diese sind immer durch #-Zeichen untertrennt. Aufbau:

1. Parameter: 4-stelliger Passwortcode (standardmäßig auf „0000“)
2. Parameter: Funktion (immer 3-stellig)
3. Parameter: Einstellungswert (je nach Funktion auch kein oder mehrere Werte)

Beispiel-Kommando: #0000#000#1234#

Der erste Parameter #0000# ergibt sich aus dem derzeitigen Passwortcode.

Der zweite Parameter #000# ergibt sich aus der Funktion, in diesem Fall „Passwortcode ändern“

Der dritte Parameter #1234# ist der Einstellungswert, also der neue Passwortcode. Die nächsten SMS-Befehle müssen dann statt mit #0000# mit dem neuen Code (in diesem Beispiel #1234#) beginnen.

5.e) SMS-FUNKTIONSLISTE

SMS-Funktionen:

„000“ Passwortcode ändern: Durch Setzen des Passworts wird verhindert, dass Einstellungen von fremden Personen geändert werden. Standard:

„0000“

Beispiel: #0000#000#1234# (Der Passwortcode wird von „0000“ auf „1234“ geändert)

„010“ Name ändern: Der Name wird z.B. beim Status übermittelt. Es können nur alle Ziffern von 0 bis 9 sowie Buchstaben von A bis Z bzw. a bis z und das Sonderzeichen _ eingegeben werden. Leerzeichen, Raute, usw. sind nicht möglich. Standard: „UOV_LTA“ + die letzten 4 Ziffern der IMEI-Nummer

Beispiel: #0000#010#neuer_Name# (Der Fallenalarm erhält den Namen „neuer_Name“)

„020“ Teilnehmer-Rufnummer hinzufügen: Die Rufnummer wird bei Auslösung alarmiert und erhält auch den täglichen Statusreport. Es können maximal 5 Teilnehmer gleichzeitig hinzugefügt sein, diese werden bei einer Alarmierung der Reihe nach informiert. Die Ländervorwahl muss mit + und nicht mit Doppel-0 am Anfang (z.B. +43... statt 0043...) angegeben werden. Achtung bei der Eingabe: Sonderzeichen wie Leerzeichen und Klammern werden nicht akzeptiert.

Beispiel: #0000#020#+436641234567# (Die Rufnummer +43 664 1234567 wird zu den Teilnehmern hinzugefügt)

„021“ Teilnehmer-Rufnummer entfernen: Zuvor hinzugefügte Teilnehmer können so wieder entfernt werden, diese Rufnummern werden dann bei Alarmierung nicht mehr kontaktiert, so können andere Teilnehmer wieder hinzugefügt werden.

Beispiel: #0000#021#+436641234567# (Die Rufnummer +43 664 1234567 wird aus den Teilnehmern gelöscht)

„030“ Alarmmodus SMS & Tagesreport einstellen: Der Alarm wird per SMS gesendet. Mit der nächsten Zahl wird angegeben, wie oft pro Tag (0- bis 2-mal) der Report übermittelt werden soll, danach werden noch die Uhrzeiten in Stunden und Minuten (4-stellig, ohne Doppelpunkt) angegeben. In der Report-SMS befinden sich neben dem Gerätenamen Informationen über Uhrzeit, Batteriestand, Empfangsstärke, Mikrophon-Empfindlichkeit und Temperatur.

Beispiel: #0000#030#2#0800#1630# (Der Fallenalarm alarmiert per SMS und sendet jeden Tag um 08:00 und 16:30 einen Tagesreport)

„031“ Alarmmodus Anruf & Tagesreport einstellen: Der Alarm wird per Anruf und SMS durchgeführt. Mit der nächsten Zahl wird angegeben, wie oft pro Tag (0- bis 2-mal) der Report erfolgen soll, danach werden noch die Uhrzeiten in Stunden und Minuten (4-stellig, ohne Doppelpunkt) angegeben. Da der Report per Anruf erfolgt, werden keine Infos übertragen. Standard: Alarmmodus Anruf, Report 2x täglich, um 08:00 und 20:00

Beispiel: #0000#031#1#2000# (Der Fallenalarm alarmiert per Anruf und SMS und führt jeden Tag um 20:00 einen Report-Anruf durch)

„040“ Dauer der Abhör-Funktion einstellen: Nach dem Alarm kann der Fallenalarm von den vorkonfigurierten Nummern angerufen werden. Der Fallenalarm nimmt je nach Einstellung den Anruf an und es werden die Umgebungsgeräusche beim Fallenalarm übertragen. Da das Gerät während des Alarms im Mobilfunknetz eingewählt bleiben muss, benötigt diese Funktion nach dem Alarm etwas mehr Strom. Die Parameter sind eingeklammert, die Rückruf-Funktion ist entweder deaktiviert (0), bis zu 6 Stunden (1), 12 Stunden (2), oder 24 Stunden (3) nach dem Alarm möglich. Standard: 12 Stunden

Beispiel: #0000#040#1# (Der Fallenalarm bis zu 6 Stunden nach dem Alarm angerufen werden, auch wenn der Alarm zurückgestellt wird)

„050“ Uhrzeit einstellen: Damit der Fallenalarm den Report pünktlich melden kann, muss auch die Uhrzeit eingestellt werden. Die Uhrzeit wird mit Stunden und Minuten (4-stellig, ohne Doppelpunkt) eingegeben.

Beispiel: #0000#050#2359# (Die Uhrzeit wird auf 23:59 gestellt)

„060“ Mikrophon-Sensitivität einstellen: Wenn der Fallenalarm auf Anruf-Alarmierung eingestellt ist, kann der Anruf auch angenommen werden. Je nach Einstellung wird die Lautstärke geregelt (die jeweiligen Parameter folgen eingeklammert), Parameter zwischen „kein Ton“ (0) und „sehr laut“ (5). Standard: sehr laut

Beispiel: #0000#060#1# (Die Lautstärke der Umgebungsgeräusche bei Anruf ist auf sehr leise eingestellt)

„110“ Status abfragen: Der Status des Fallenalarms wird abgefragt und übermittelt. Der Status enthält folgende Einstellungen: Alarmmodus, Alarmdauer, Reportzeit(en), Batteriestand, Signalstärke, Mikrophon-Empfindlichkeit, Temperatur

Beispiel: #0000#110# (Der Status wird abgefragt)

„120“ Teilnehmer-Rufnummern abfragen: Die derzeit eingestellten Teilnehmer-Rufnummern, also wer bei Alarm bzw. Report verständigt wird, werden abgefragt.

Beispiel: #0000#120# (Teilnehmer werden abgefragt)

„110312“ Alarm beenden: Sobald der Magnet vom (zuvor scharf gestellten) Fallenalarm abgezogen wird, werden die Teilnehmer-Rufnummern kontaktiert. Mit diesem Kommando kann der Alarm beendet werden, mehr dazu unter: 6. Betrieb

Beispiel: #110312# (Alarm wird beendet)

6. BETRIEB

6.a) TIPPS ZUR BEFESTIGUNG

Zum Montieren des Fallenalarms bzw. des Seiles am Magneten gibt es unzählige Möglichkeiten. Für eine zuverlässige Funktion ist die Wahl der Magnetgröße nach Zugkraft, nach Schnur und nach Windanfälligkeit zu beachten.

Tipps zur Positionierung:

- Seil möglichst senkrecht spannen, da ansonsten Schnee, herabfallende Äste, usw. auch auslösen könnten.
- Gerät immer eher weiter nach oben positionieren, damit das Gerät nicht so leicht durch Schnee/Hochwasser oder Tiere beschädigt werden kann (z.B. Verbiss an der Antenne).

Tipps gegen Vandalismus:

- Um den Diebstahl des Geräts zu erschweren, können zur Befestigung z.B. Torx-Schrauben verwendet werden.
- Eine gut sichtbare Antenne verbessert nicht nur den Empfang, sondern wirkt auch abschreckend.

6.b) FALLENALARM SCHARF STELLEN

Um den Fallenalarm in Betrieb zu nehmen, wird der Magnet unten am Gerät auf die Position „ARM“ platziert. Sobald der Magnet positioniert wurde, blinken für eine Minute abwechselnd die grüne und rote LED.

Danach ertönt ein 1-sekündiger Signalton, jetzt ist der Fallenalarm „scharf“. Er sendet also zu den konfigurierten Zeitpunkten einen Report und alarmiert, sobald der Magnet abgezogen wird. Der Fallenalarm ist dann im Standby-Modus und bis auf Weiteres nicht mehr mit dem Mobilfunknetz verbunden. Es können daher keine SMS-Befehle (wie z.B. Uhrzeit) vom Gerät empfangen werden.

6.c) TAGESREPORT

Je nach Konfiguration sendet der Fallenalarm um die konfigurierte Uhrzeit einen Report. Dazu verbindet sich das Gerät mit dem Mobilfunknetz und kontaktiert die Rufnummern der konfigurierten Teilnehmer.

Der Fallenalarm bleibt danach für 5 Minuten mit dem Mobilfunknetz verbunden und kann in dieser Zeit auch aus der Ferne mithilfe der App bzw. von SMS-Kommandos konfiguriert werden, siehe: 5.e) „SMS-Funktionsliste“

6.d) ALARMIERUNG

Sobald der Magnet vom unteren Sensor des Fallenalarms abgezogen wird, verbindet sich das Gerät mit dem Mobilfunknetz und kontaktiert in der konfigurierten Reihenfolge die Rufnummern der Teilnehmer. Bei Alarmierung wird eine SMS mit dem Inhalt „UOV_LTA is alarming!“ (der konfigurierte Name des Geräts wird an der Stelle „UOV_LTA“ angegeben) versendet und je nach Konfiguration des Alarm-Modus auch ein Anruf durchgeführt.

Die Alarmierung erfolgt ca. 10 Sekunden nach Auslösung, der Anruf des Fallenalarms dauert ca. 5 Sekunden und alle 2 Stunden wird eine Erinnerung durchgeführt. Die Erinnerung wird entweder nach Beendigung des Alarms durch den Teilnehmer oder nach 24 Stunden beendet.

Tipp: Wenn der Alarmmodus auf „per Anruf“ konfiguriert wurde, kann der Anruf bei Alarm angenommen werden und der Fallenalarm überträgt die Umgebungsgeräusche. Möglicherweise sind diese hilfreich und geben Aufschluss über das, was gerade in der Nähe des Geräts passiert. Der Fallenalarm kann unabhängig von der Konfiguration (je nach eingestellter Anrufzeit) nach der Alarmierung auch angerufen werden.

Das Gerät ist noch bis zu 5 Minuten nach der Alarmierung über SMS ansteuerbar. Solange kann auch der Alarm über die App oder per SMS-Kommando deaktiviert werden. Außerdem kann das Gerät in diesem Zeitfenster auch konfiguriert werden, siehe: 5.e) „SMS-Funktionsliste“

Hinweis: Die Uhrzeit des Fallenalarms sollte nur aktualisiert werden, wenn der Fallenalarm mit dem Mobilfunknetz verbunden ist (auf SETUP oder nach Alarm/Report), da das SMS-Kommando ansonsten vorerst nicht zugestellt wird. Die Information mit der einzustellenden Uhrzeit ist später bei erfolgter Zustellung nicht mehr aktuell, somit wird die Uhrzeit falsch eingestellt.

6.e) ALARM BEENDEN

Es gibt mehrere Möglichkeiten, den Alarm bis zu 5 Minuten nach der Alarmierung aus der Ferne zu beenden:

- Durch eine Rückstellung des Alarms über die App kann der Alarm ganz einfach beendet werden.
- Mit dem SMS-Kommando #110312# vom Mobiltelefon an den Fallenalarm ist die Beendigung ebenfalls möglich

Nach 24 Stunden wird die Alarmerinnerung automatisch beendet. Der Alarm kann auch vor Ort am Gerät beendet werden, indem der Magnet wieder auf ARM positioniert wird, der Fallenalarm wird dann wieder „scharf“ gestellt. In der App wird der Alarm zwar weiterhin angezeigt, der Fallenalarm wird aber keine Alarmerinnerung mehr senden.

Hinweis: Wenn der Alarm bereits zurückgestellt wird, bevor alle Teilnehmer-Rufnummern kontaktiert wurden (nur bei mehr als einem Teilnehmer), werden diese nicht mehr informiert.

7. QUICK-CHECK

7.a) MAGNET AUF POSITION: SETUP

Wenn nach dem Verbinden mit dem Mobilfunknetz kein einzelner Signalton, sondern wiederholt Doppel-Signaltöne zu hören sind, dann kann sich der Fallenalarm nicht mit dem Mobilfunknetz verbinden. Um das Problem zu beheben, sollten folgende Punkte überprüft werden:

- PIN-Code von SIM deaktiviert
- SIM exakt positioniert eingelegt
- Antenne angeschraubt
- Netzabdeckung vorhanden

Sollten bei der Erst-Inbetriebnahme der SIM-Karte trotzdem noch Probleme auftreten, kann noch versucht werden, die SMS-Funktion und die Anruf-Funktion der SIM-Karte zuvor noch in einem Telefon und dann nochmal im Fallenalarm zu testen.

7.b) MAGNET AUF POSITION: ARM

Wird der Magnet auf ARM (Unterseite des Geräts) gegeben und der Fallenalarm gibt immer wieder einen Signalton wieder (ca. im 0,5 Sekundenabstand, die grüne und rote LED blinken abwechselnd), dann ist beim Gerät derzeit keine Teilnehmer-Rufnummer hinterlegt. Die Teilnehmer-Rufnummer wird entweder mit der App oder mit dem SMS-Kommando #020# usw. hinzugefügt, (siehe: 5.e) „SMS-Funktionsliste“

7.c) WEITERE PROBLEM-LÖSUNGSMÖGLICHKEITEN

- Das Gerät sendet keinen Report oder Alarmierung, obwohl sich das Gerät zuvor einwandfrei konfigurieren ließ: Am Gerät wurde möglicherweise die Teilnehmer-Rufnummer nicht korrekt konfiguriert.
- Das Gerät reagiert nicht, wenn ein Magnet auf eine der beiden Positionen gegeben wird. In diesem Fall funktioniert die Stromversorgung möglicherweise nicht, daher sollten die Batterien ausgetauscht werden.

Für alle Fragen zum Reviermanager Fallenalarm wenden Sie sich bitte an den Support oder Ihren Fachhändler, siehe 10. „Garantie- & Betriebshinweise“

8. ALLGEMEINE HINWEISE

Allgemeine Hinweise zum Fallenalarm

1. Bitte verwenden Sie nur Original-Zubehör oder Zubehör, das vom Hersteller genehmigt wurde - siehe www.reviermanager.at. Andere Zubehörteile können den Fallenalarm beschädigen, die Leistung negativ beeinflussen oder sogar gefährdend für Ihren Körper werden. Dadurch verletzen Sie die örtlichen Vorschriften für Telekom-Endgeräte.
2. Es ist nicht zulässig, mit Nadeln, Stiften oder anderen scharfen Gegenständen in den Fallenalarm einzudringen, da es dadurch beschädigt werden könnte.
3. Der Fallenalarm kann ein elektromagnetisches Feld erzeugen und somit magnetische Gegenstände wie Computer-Festplatten stören oder beschädigen.
4. Der Fallenalarm kann in der Nähe von elektrischen Geräten wie TV, Telefon, Radio und PC Interferenzen verursachen.
5. Setzen Sie Ihren Fallenalarm nie direkter Sonneneinstrahlung aus und lagern Sie ihn nie in heißen Umgebungen. Hohe Temperaturen können die Lebensdauer elektronischer Geräte verringern.
6. Das Gerät nicht vorsätzlich fallen lassen, aufklopfen oder hohem Druck aussetzen. Grobe Behandlung kann die im Gerät befindliche Platine beschädigen.
7. Versuchen Sie nicht, den Fallenalarm zu zerlegen.
8. Bewahren Sie den Fallenalarm nicht gemeinsam mit brennbaren oder explosiven Substanzen/Gegenständen auf.

Anmerkung: Nähere Informationen zum Fallenalarm und zum Reviermanager finden Sie unter: www.reviermanager.at/faqs.html

Sollten äußerliche Schäden (wie z.B. mechanische Beschädigungen durch Gewalteinwirkung von außen) ersichtlich sein, beachten Sie bitte, dass diese nicht durch die Garantieleistung abgedeckt werden.

Das Reviermanager Support Team steht Ihnen gerne per E-Mail unter office@reviermanager.at und auch telefonisch zur Verfügung. Nähere Informationen zur Support Hotline finden Sie unter: www.reviermanager.at/kontakt.html

9. SICHERHEITSHINWEISE

Hinweise zur Nutzung von Batterien

1. Batterien nicht kurzschließen, dies kann zur Überhitzung oder Entzündung der Batterien führen.
2. Bewahren Sie die Batterien nicht in heißen Umgebungen auf und werfen Sie diese nicht ins Feuer. Ansonsten kann es zu Explosionen kommen.
3. Batterien nicht zerlegen oder nachfüllen. Sonst kann es zu Flüssigkeitsaustritt, Überhitzung, Explosion oder Entzündung der Batterien kommen.
4. Bitte bewahren Sie die Batterien an einem kühlen, trockenen Ort auf, wenn Sie diese für einen längeren Zeitraum nicht verwenden.
5. Bitte benutzen Sie Batterien nicht, wenn sie beschädigt sind oder Anzeichen des Alterns zeigen.
6. Bringen Sie kaputte Batterien zum Anbieter zurück oder entsorgen Sie diese vorschriftsmäßig. Werfen Sie Batterien nicht in den Hausmüll.

Achtung: Wenn die Batterie beschädigt ist, darf sie nicht mehr benutzt werden. Wenn Batterie-Flüssigkeit in Kontakt mit den Augen oder Haut kommt, gründlich mit klarem Wasser spülen und sofort einen Arzt aufsuchen.

Vorsichtsmaßnahmen für elektronische Geräte

Einige elektronische Geräte sind anfällig für elektromagnetische Störungen, die durch den Fallenalarm verursacht werden können, wenn sie unzureichend abgeschirmt sind. Falls nötig, kontaktieren Sie bitte den Gerätehersteller, bevor Sie den Fallenalarm benutzen.

Sicherheit und allgemeine Verwendung in Fahrzeugen

1. Airbag, Bremsen und Geschwindigkeitsregelanlage sollten nicht durch die drahtlose Übertragung beeinflusst werden. Wenn Probleme auftreten sollten, kontaktieren Sie bitte Ihren Fahrzeug-Anbieter.
2. Legen Sie Ihren Fallenalarm nicht in den Bereich über einem Airbag oder dessen Entfaltungsbereich. Airbags öffnen sich mit großer Wucht. Der Fallenalarm kann weggeschleudert und die Insassen des Fahrzeugs schwer verletzt werden.

Vorsichtsmaßnahmen für explosionsgefährdete Bereiche

1. Schalten Sie den Fallenalarm vor dem Betreten eines explosionsgefährdeten Bereiches, wie z.B. Tankstellen oder Orte, an denen Chemikalien gelagert werden, aus.
2. Das Entfernen, Installieren oder Laden der Batterien in solchen Bereichen ist zu unterlassen. Funken in einem explosionsgefährdeten Bereich können zur Explosion oder einem Brand führen.
3. Um mögliche Störungen bei Sprengarbeiten zu vermeiden, schalten Sie Ihren Fallenalarm aus. Wenn Sie in der Nähe von elektrischen Sprengkapseln, in einem Sprenggebiet oder Gebieten sind, die Sie zum Ausschalten elektronischer Geräte auffordern, befolgen Sie alle Schilder und Anweisungen!

Achtung: Der Reviermanager Fallenalarm ist IP66-zertifiziert, achten Sie trotzdem darauf, dass keine Flüssigkeit in den Fallenalarm eindringt. Da Feuchtigkeit oder Nässe die Elektronik beschädigen können, kontrollieren Sie bitte beim Schließen des Fallenalarms, dass keine Fremdkörper (wie Sand, Schmutz, Äste, etc...) bei der Dichtung eingeklemmt werden.

Anmerkung: Achten Sie bitte auch darauf das die Antenne sauber und handfest angeschraubt wurde.

Auch beim Wechsel der Batterien sollte darauf geachtet werden, dass kein Schnee, Eis oder Feuchtigkeit ins Innere gelangt. Dadurch kann die Elektronik korrodieren und zum Verlust sämtlicher Funktionen führen.

Haftungsbeschränkung

TFK Handels GmbH kann nicht für entgangene Gewinne direkt oder indirekt, spezielle, zufällige oder Folgeschäden, die aus oder im Zusammenhang mit der Verwendung dieses Produktes entstehen, haftend gemacht werden.

Weitere Garantie- und Service-Informationen finden Sie auf der Website www.tfk-austria.at und unter www.reviermanager.at/faqs

Hiermit erklärt UOVision Technologies Co. Ltd., dass der Funkanlagentyp „LTA-4G“ der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: www.reviermanager.at/produkt

10. GARANTIE- UND BETRIEBSHINWEISE

Die TFK Handels GmbH (in Folge TFK genannt) gewährt für diesen Reviermanager eine Garantie gegen Material- und Verarbeitungsfehler für einen Zeitraum von:

Zwölf (12) Monate für den Fallenalarm, Sechs (6) Monate auf Zubehör. Die Garantiezeit beginnt mit dem Kauf beim Fachhändler.

Die Haftung von TFK beschränkt sich auf die Kosten für die Reparatur und/oder den Austausch der unter die Garantiebestimmungen fallenden Einheit.

1. Die Garantie gilt nur bei Vorlage des Original Kaufnachweises vom Fachhändler mit Kaufdatum, der Modellbezeichnung, und der Serien-/IMEI-Nummer.
2. Garantiereparaturen müssen durch eine von TFK autorisierte Fachfirma durchgeführt werden, andernfalls verfallen alle Ansprüche.
3. Diese Garantie gilt nicht, wenn andere Mängel als Material- oder Verarbeitungsfehler festgestellt werden, insbesondere bei unsachgemäßer Benutzung, Gewalteinwirkung und Oxidationsschäden.
4. Die Garantie bezieht sich nicht auf Änderungen in der Software der Anwendungs-App sowie der Mobilfunk-Netzeigenschaften.

Ihr Fachhändler ist Ihnen bei der Abwicklung gerne behilflich. Das Produkt ist an die auf der Webseite www.reviermanager.at angeführte Serviceadresse freigemacht einzusenden.

In folgenden Fällen werden von TFK keine Garantieleistungen erbracht:

- Die Modell-, die Serien-/IMEI-Nummer oder die Produktnummer auf dem Produkt wurde geändert, gelöscht oder unkenntlich gemacht.
- Das Produkt wurde aufgrund defekter Batterien beschädigt (z.B. durch Batteriesäure).
- TFK weist ausdrücklich darauf hin, dass bei Sturzschäden und/oder Feuchtigkeitsschäden keine Garantieleistungen erbracht werden.
- Nicht von TFK genehmigte Modifikationen, die am Produkt vorgenommen wurden, damit das Produkt örtlichen oder nationalen technischen Normen in Ländern entspricht, für die das Produkt von TFK nicht konzipiert wurde.

Haftungsausschluss: SIM-Karte, gespeicherte Daten; TFK haftet nie für den Verlust der auf der SIM-Karte gespeicherten Einstellungen und Daten. Die Funktionsverfügbarkeit der App ist allein internetabhängig und somit nicht im Einflussbereich der TFK.

Rechtliche Hinweise: Die Betriebszeiten sind stark abhängig von den örtlichen Netzgegebenheiten und SIM Karten-Einstellungen, der Benutzung und von den Umgebungsbedingungen sowie Temperaturen. Die Verwendung von TFK Original-Zubehör ermöglicht den bestmöglichen Betrieb des Reviermanagers unter den verschiedensten Einsatzbedingungen.

Kontakt: Bei etwaigen Rückfragen zur Garantieabwicklung oder zum Reviermanager im Allgemeinen kontaktieren Sie bitte unseren Support.

E-Mail: office@reviermanager.at

Hotline: [+43 6214 60199](tel:+43621460199) (zum Ortstarif aus dem österr. Festnetz, Mobilfunk kann abweichen).

11. TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

<i>Modellbezeichnung</i>	LTA-4G
<i>Mobilfunkgenerationen</i>	4G (LTE), 2G (GSM)
<i>Verwendete Frequenzbänder</i>	LTE FDD: B1 / B3 / B5 / B7 / B8 / B20 / B28; LTE TDD: B38 / B40 / B41; GSM Quadband (850 / 900 / 1800 / 1900 MHz)
<i>Alarm-Auslösung</i>	Magnetsensor
<i>Stromversorgung</i>	4 x 1,5 V AA (Mignon) Batterien
<i>Stromverbrauch (Standby)</i>	< 0,08 mA
<i>Umgebungstemperatur</i>	-25°C bis +60°C
<i>Schutzklasse</i>	IP 56
<i>Abmessungen</i>	114 x 90 x 50 mm
<i>Gewicht</i>	175 g (ohne Batterien)
<i>Farbe</i>	Schwarz

11. a) TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN ZUBEHÖR

<i>Verstärkung Antenne</i>	3 dBi
<i>Kraft Magnet groß (Durchmesser 20mm)</i>	14 N
<i>Kraft Magnet klein (Durchmesser 16mm)</i>	8 N

CONTENTS

1. USE	26
2. SCOPE OF DELIVERY	27
3. COMPONENTS/STRUCTURE	28
4. COMMISSIONING	29
4.a) SIM CARD	29
4.b) BATTERY INSTRUCTIONS	29
4.c) CLOSURE	30
4.d) MAGNETIC PLACES	30
5. CONFIGURATION	31
5.a) CONNECTING TO THE MOBILE RADIO NETWORK	31
5.b) IMPORTANT SETTINGS	31
5.c) CONFIGURATION WITH THE HELP OF THE SMARTPHONE APP	32
5.d) CONFIGURATION WITH SMS COMMANDS	32
5.e) SMS FUNCTION LIST	32
6. OPERATION	35
6.a) TIPS FOR FIXING	35
6.b) SET FALL ALARM TO SHARP	35
6.c) DAILY REPORT	35
6.d) ALARMING	36
6.e) EXIT ALARM	36
7. QUICK-CHECK	38
7.a) MAGNET IN POSITION: SETUP	38
7.b) MAGNET IN POSITION: ARM	38
7.c) OTHER POSSIBLE PROBLEM SOLUTIONS	38
8. GENERAL NOTES	39
9. SAFETY INSTRUCTIONS	40
10. WARRANTY AND OPERATING INSTRUCTIONS	42
TFK will not provide warranty services in the following cases:	42
11. TECHNICAL SPECIFICATIONS	44
11. a) TECHNICAL SPECIFICATIONS ACCESSORIES	44

1. USE

Dear customer,

Thank you for purchasing the trap alarm and the associated use of the Reviermanager! Please read this manual carefully before using the device to ensure safe and proper use.

How it works:

The trap alarm has an integrated magnetic sensor, the magnet is attached to the trap alarm and is pulled off with a rope, for example, when a trap is triggered. As a result, previously set telephone numbers are informed of the triggering by text message and, depending on the setting, also by phone call.

Depending on the setting, the device also sends a status report up to twice a day. The report also includes the battery level, ensuring reliable operation of the trap alarm.

Possible applications:

The Reviermanager LTA-4G trap alarm works wherever there is mobile network coverage (4G and/or 2G). In addition, the independent power supply means that no power connection is required for operation. The trap alarm is characterized by extremely low power consumption.

Due to these properties, the trap alarm is not only suitable for monitoring traps, but also for hard-to-reach objects such as hunting lodges, etc. or for theft protection in exposed storage areas.

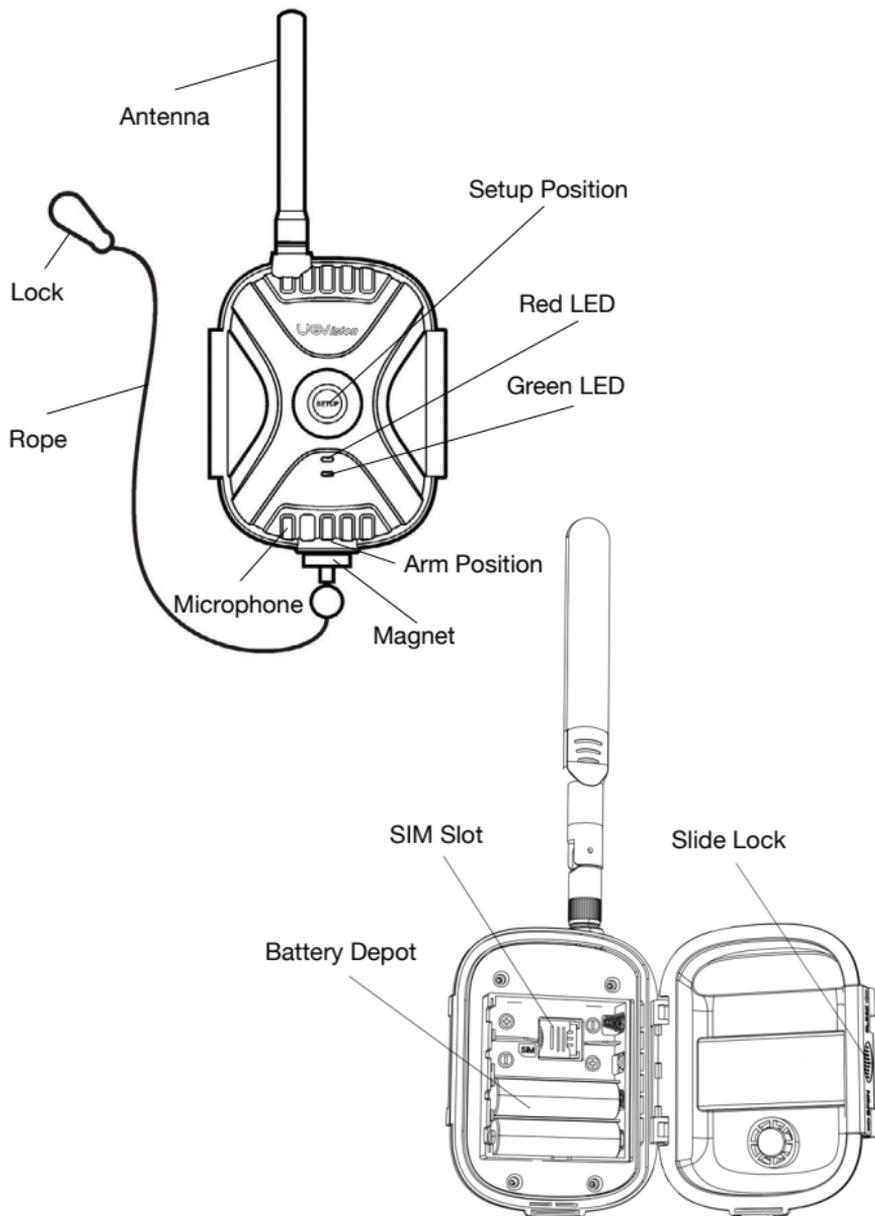
2. SCOPE OF DELIVERY

The packaging contains:

- Trap alarm
- Antenna
- 2 magnets (large/small)
- Black tensioning rope
- monofilament transparent fishing line (Solin)
- small carabiner
- 4x screws
- Mounting bracket
- Tensioning strap
- User manual

MicroSIM card and batteries are not included in the scope of delivery. These are essential for operation, for more information see: “4. Commissioning”

3. COMPONENTS/STRUCTURE



4. COMMISSIONING

To put the trap alarm into operation, the antenna included in the scope of delivery must be screwed on. A SIM card and 4 batteries are also required for commissioning.

4.a) SIM CARD

When selecting the SIM card, first check the network provider's coverage at the planned location (4G and 2G coverage).

The running costs depend on how the trap alarm is used. Depending on how it is used, attention should therefore also be paid to the costs per SMS in addition to the basic fee.

The call function makes it possible to use the LTA with daily report almost free of charge, as unanswered calls do not incur any costs. The daily report via SMS contains information about the battery level, etc.

After purchase, these three steps are necessary for commissioning:

- Activation of the SIM card with the network provider or topping up credit
- Deactivating the PIN code of the SIM card using a telephone
- Inserting the SIM card into the trap alarm (open the SIM slot by sliding it to the right and opening it, insert it into the slot, secure the SIM card by closing it and sliding it to the left)

Hint: The correct positioning of the SIM card is determined by the beveled corner.

Caution: When inserting the SIM card, make sure that it is not displaced when the slot is closed.

4.b) BATTERY INSTRUCTIONS

The battery compartment requires 4 x AA batteries (1.5 V). Make sure that the polarity of the batteries is correct when inserting them, the negative pole is always aligned with the spring.

Tips:

- Do not use batteries of different types or manufacturers at the same time!
- Do not use old and new batteries together!
- Batteries with high capacity, performance and low self-discharge (alkaline or lithium) are recommended.
- Always remove empty batteries from the device to prevent them from leaking!

4.c) CLOSURE

In order for the seal to close properly, the trap alarm must first be closed. The latch on the right-hand side must then be closed and pushed all the way down from the top.

Note: When closing, make sure that the closure is not too loose and that the rubber seal closes cleanly and firmly. Clean carefully if it is dirty, etc. If the seal is damaged, it must be replaced immediately. (Defects caused by moisture ingress due to damaged seals invalidate the warranty.)

4.d) MAGNETIC PLACES

There are two magnet positions on the latch alarm, one centrally on the front “SETUP” and one at the bottom of the device “ARM”.

The latch alarm is configured in the “SETUP” position, see: “5. Configuration”

The latch alarm is activated in the “ARM” position, see: “6. Operation”

Tip: The two magnets also differ in terms of size and pulling force. Which of the two magnets (large or small) is used has no effect on the functionality of the device.

5. CONFIGURATION

5.a) CONNECTING TO THE MOBILE RADIO NETWORK

The trap alarm settings can be changed either by sending SMS commands or using an app. The device must always connect to the mobile network beforehand.

In addition to the 4G network, the LTA 4G trap alarm is also suitable for the 2G network. Which network provider the device can use depends on the SIM card used. As soon as the magnet is positioned on SETUP (front center position), the trap alarm connects to the mobile network. This process takes approx. 30 seconds, during which time the red LED lights up and the green LED flashes.

As soon as the device emits a signal tone for approx. 1 second and the green LED lights up continuously, the trap alarm is connected to the mobile network and ready for configuration. If instead a continuous double signal tone is audible, the connection has failed. To solve the problem, see: 7. “Quick check”

5.b) IMPORTANT SETTINGS

The device must always be connected to the mobile network before the SMS is sent from the phone. As soon as the trap alarm receives the text message, the trap alarm emits a short signal tone.

After receiving the SMS, the trap alarm automatically sends an SMS reply to the sender confirming the command. If the command sent was incorrect, “command_invalid” is sent back. When the reply is sent, the trap alarm emits a short double beep.

A necessary setting is the configuration or addition of a “subscriber phone number”. This number is informed of reports and alarms. In addition, at least the “Alarm mode & daily report” and the “Time” should be set for smooth operation.

Note: If no SMS commands are sent to the trap alarm for 10 minutes, the LEDs on the front of the device will no longer light up and the trap alarm will go into standby mode to save power. The trap alarm can be set further by removing and reattaching the magnet to SETUP.

Once the trap alarm has been configured, the magnet can be removed from the SETUP position.

5.c) CONFIGURATION WITH THE HELP OF THE SMARTPHONE APP

The smartphone app, including instructions, is available to download from the Reviermanager website www.reviermanager.at.

5.d) CONFIGURATION WITH SMS COMMANDS

The trap alarm can be configured by sending text messages to the SIM card in the trap alarm from any cell phone, so a smartphone is not required for configuration or operation.

An SMS command always consists of three parts, which are always separated by # characters. Structure:

1. Parameter: 4-digit password code (set to "0000" by default)
2. Parameter: Function (always 3 digits)
3. Parameter: Setting value (depending on function also no or several values)

Example command: #0000#000#1234#

The first parameter #0000# results from the current password code.

The second parameter #000# results from the function, in this case "Change password code"

The third parameter #1234# is the setting value, i.e. the new password code. The next SMS commands must then begin with the new code (in this example #1234#) instead of #0000#.

5.e) SMS FUNCTION LIST

SMS functions:

"000" Change password code: Setting the password prevents changings from being made by unauthorized persons. Default: "0000"

Example: #0000#000#1234# (The password code is changed from "0000" to "1234")

“010” Change name: The name is transmitted with the status, for example. Only all digits from 0 to 9 and letters from A to Z or a to z and the special character _ can be entered. Spaces, hashes, etc. are not possible. Standard: “UOV_LTA” + the last 4 digits of the IMEI number

Example: #0000#010#new_name# (The trap alarm is given the name “new_name”)

Add “020” subscriber phone number: The phone number is alerted when the alarm is triggered and also receives the daily status report. A maximum of 5 subscribers can be added at the same time; these are informed in sequence when an alarm is triggered. The country code must be entered with + and not with double-0 at the beginning (e.g. +43... instead of 0043...). Attention when entering: Special characters such as spaces and brackets are not accepted.

Example: #0000#020#+436641234567# (The phone number +43 664 1234567 is added to the subscribers)

“021” Remove subscriber phone number: Previously added subscribers can be removed in this way; these phone numbers are then no longer contacted when an alarm is triggered, so other subscribers can be added again.

Example: #0000#021#+436641234567# (The phone number +43 664 1234567 is deleted from the subscribers)

“030” Set SMS & daily report alarm mode: The alarm is sent by SMS. The next number indicates how often the report should be sent per day (0 to 2 times), followed by the times in hours and minutes (4 digits, without colon). In addition to the device name, the report SMS contains information about the time, battery level, reception strength, microphone sensitivity and temperature.

Example: #0000#030#2#0800#1630# (The trap alarm alerts via SMS and sends a daily report every day at 08:00 and 16:30)

“031” Set alarm mode Call & daily report: The alarm is carried out by call and SMS. The next number is used to specify how often the report should be sent per day (0 to 2 times), followed by the times in hours and minutes (4 digits, without colon). As the report is made by call, no information is transmitted. Standard: Alarm mode call, report twice a day, at 08:00 and 20:00

Example: #0000#031#1#2000# (The trap alarm alerts by call and SMS and carries out a report call every day at 20:00)

“040” Set the duration of the listening function: After the alarm, the trap alarm can be called from the preconfigured numbers. Depending on the setting, the trap alarm accepts the call and the ambient noise is transmitted during the trap alarm. As the device must remain dialed into the mobile network during the alarm, this function requires a little more power after the alarm. The parameters are in brackets, the callback function is either deactivated (0), possible up to 6 hours (1), 12 hours (2) or 24 hours (3) after the alarm. Standard: 12 hours

Example: #0000#040#1# (The trap alarm can be called up to 6 hours after the alarm, even if the alarm is reset)

“050” Set the time: The time must also be set so that the trap alarm can report on time. The time is entered with hours and minutes (4 digits, without colon).

Example: #0000#050#2359# (The time is set to 23:59)

“060” Set microphone sensitivity: If the trap alarm is set to call alerting, the call can also be answered. Depending on the setting, the volume is regulated (the respective parameters follow in brackets), parameters between “no sound” (0) and “very loud” (5). Default: very loud

Example: #0000#060#1# (The volume of the ambient noise during a call is set to very low)

“110” Query status: The status of the trap alarm is queried and transmitted. The status contains the following settings: Alarm mode, alarm duration, report time(s), battery level, signal strength, microphone sensitivity, temperature

Example: #0000#110# (The status is queried)

Query “120” subscriber phone numbers: The currently set subscriber phone numbers, i.e. who is notified in the event of an alarm or report, are queried.

Example: #0000#120# (participants are queried)

“110312” End alarm: As soon as the magnet is removed from the (previously armed) latch alarm, the subscriber numbers are contacted. This command can be used to end the alarm, for more information see: “6. operation”

Example: #110312# (alarm is terminated)

6. OPERATION

6.a) TIPS FOR FIXING

There are countless options for mounting the trap alarm or the rope on the magnet. To ensure reliable operation, the magnet size must be selected according to the pulling force, cord and susceptibility to wind.

Tips for positioning:

- Tension the rope as vertically as possible, otherwise snow, falling branches, etc. could also trigger it.
- Always position the device higher up so that it cannot be easily damaged by snow/flooding or animals (e.g. biting on the antenna).

Tips against vandalism:

- To make it more difficult to steal the device, Torx screws, for example, can be used to secure it.
- A clearly visible antenna not only improves reception, but also acts as a deterrent.

6.b) SET FALL ALARM TO SHARP

To activate the trap alarm, place the magnet at the bottom of the device in the “ARM” position. As soon as the magnet has been positioned, the green and red LEDs flash alternately for one minute.

A 1-second signal tone then sounds; the latch alarm is now “armed”. It therefore sends a report at the configured times and alerts you as soon as the magnet is removed. The trap alarm is then in standby mode and is no longer connected to the mobile network until further notice. Therefore, no SMS commands (e.g. time) can be received by the device.

6.c) DAILY REPORT

Depending on the configuration, the trap alarm sends a report at the configured time. To do this, the device connects to the mobile network and contacts the phone numbers of the configured subscribers.

The trap alarm then remains connected to the mobile network for 5 minutes and can also be configured remotely during this time using the app or SMS commands, see: 5.e) “SMS function list”

6.d) ALARMING

As soon as the magnet is removed from the bottom sensor of the trap alarm, the device connects to the mobile network and contacts the subscriber's phone numbers in the configured sequence. When an alarm is triggered, an SMS is sent with the content "UOV_LTA is alarming!" (the configured name of the device is specified in the "UOV_LTA" field) and, depending on the alarm mode configuration, a call is also made.

The alarm is sent approx. 10 seconds after triggering, the trap alarm call lasts approx. 5 seconds and a reminder is sent every 2 hours. The reminder is ended either after the alarm is ended by the subscriber or after 24 hours.

Hint: If the alarm mode has been configured to "by call", the call can be answered on alarm and the trap alarm transmits the ambient noise. These may be helpful and provide information about what is happening in the vicinity of the device. Regardless of the configuration (depending on the set call time), the trap alarm can also be called after the alarm has been triggered.

The device can still be controlled via SMS up to 5 minutes after the alarm has been triggered. During this time, the alarm can also be deactivated via the app or with the SMS command #110312#. The device can also be configured during this time window, see: 5.e) "SMS function list"

Note: The time of the trap alarm should only be updated if the trap alarm is connected to the mobile network (on SETUP or after alarm/report), as otherwise the SMS command will not be delivered for the time being. The information with the time to be set is no longer up to date when the alarm is delivered, so the time is set incorrectly.

6.e) EXIT ALARM

There are several ways to end the alarm remotely up to 5 minutes after the alarm has been triggered:

- The alarm can be easily ended by resetting the alarm via the app.
- Termination is also possible with the SMS command #110312# from the cell phone to the trap alarm

The alarm reminder ends automatically after 24 hours. The alarm can also be ended on site on the device by repositioning the magnet on ARM, the trap

alarm is then “armed” again. The alarm will still be displayed in the app, but the trap alarm will no longer send an alarm reminder.

Note: If the alarm is reset before all subscriber numbers have been contacted (only if there is more than one subscriber), they will no longer be informed.

7. QUICK-CHECK

7.a) MAGNET IN POSITION: SETUP

If no single signal tone is heard after connecting to the mobile network, but double signal tones are heard repeatedly, then the trap alarm cannot connect to the mobile network. To resolve the problem, the following points should be checked:

- PIN code deactivated by SIM
- SIM inserted in exact position
- Antenna screwed on
- Network coverage available

If problems still occur when the SIM card is first used, you can still try to test the SMS function and the call function of the SIM card in a telephone and then again in the trap alarm.

7.b) MAGNET IN POSITION: ARM

If the magnet is placed on ARM (underside of the device) and the trap alarm repeatedly emits a signal tone (at approx. 0.5 second intervals, the green and red LEDs flash alternately), then no subscriber number is currently stored on the device. The subscriber number is added either with the app or with the SMS command #020# etc., see: 5.e) "SMS function list"

7.c) OTHER POSSIBLE PROBLEM SOLUTIONS

- The device does not send a report or alarm, although the device was previously configured correctly: The subscriber number may not have been configured correctly on the device.
- The device does not react when a magnet is placed on one of the two positions. In this case, the power supply may not work, so the batteries should be replaced.

If you have any questions about the Reviermanager trap alarm, please contact support or your specialist dealer, see 10. „Warranty & operating instructions“.

8. GENERAL NOTES

General information on the trap alarm

1. Please only use original accessories or accessories that have been approved by the manufacturer - see www.reviermanager.at. Other accessories may damage the trap alarm, negatively affect its performance or even be dangerous to your body. By doing so, you violate the local regulations for telecom terminal equipment.
2. It is not permitted to penetrate the trap alarm with needles, pins or other sharp objects, as this could damage it.
3. The trap alarm can generate an electromagnetic field and thus interfere with or damage magnetic objects such as computer hard disks.
4. The trap alarm may cause interference in the vicinity of electrical devices such as TV, telephone, radio and PC.
5. Never expose your trap alarm to direct sunlight and never store it in hot environments. High temperatures can reduce the service life of electronic devices.
6. Do not deliberately drop or knock the device or expose it to high pressure. Rough handling can damage the circuit board inside the device.
7. Do not attempt to dismantle the trap alarm.
8. Do not store the trap alarm together with flammable or explosive substances/objects.

Note: You can find more information on the trap alarm and Reviermanager at: www.reviermanager.at/faqs.html

If external damage (e.g. mechanical damage caused by external force) is visible, please note that this is not covered by the warranty.

The Reviermanager support team will be happy to help you by e-mail at office@reviermanager.at and also by telephone. You can find more information about the support hotline at: www.reviermanager.at/kontakt.html

9. SAFETY INSTRUCTIONS

Notes on the use of batteries

1. Do not short-circuit the batteries, this can lead to overheating or ignition of the batteries.
2. Do not store the batteries in hot environments and do not throw them into a fire. Otherwise explosions may occur.
3. Do not disassemble or refill batteries. Otherwise liquid may leak, overheat, explode or ignite the batteries.
4. Please store the batteries in a cool, dry place if you are not going to use them for a longer period of time.
5. Please do not use batteries if they are damaged or show signs of ageing.
6. Return broken batteries to the supplier or dispose of them correctly. Do not dispose of batteries in household waste.

Caution: If the battery is damaged, it must no longer be used. If battery fluid comes into contact with the eyes or skin, rinse thoroughly with clean water and consult a doctor immediately.

Precautions for electronic devices

Some electronic devices are susceptible to electromagnetic interference, which can be caused by the trap alarm if they are insufficiently shielded. If necessary, please contact the device manufacturer before using the trap alarm.

Safety and general use in vehicles

1. Airbags, brakes and cruise control should not be affected by wireless transmission. If problems occur, please contact your vehicle provider.
2. Do not place your trap alarm in the area above an airbag or its deployment area. Airbags open with great force. The trap alarm can be flung away and the occupants of the vehicle can be seriously injured.

Precautionary measures for potentially explosive atmospheres

1. Switch off the trap alarm before entering a potentially explosive area, e.g. petrol stations or places where chemicals are stored.
2. Do not remove, install or charge the batteries in such areas. Sparks in a potentially explosive atmosphere can cause an explosion or fire.
3. To avoid possible interference during blasting operations, switch off your trap alarm. If you are in the vicinity of electrical blasting caps, in a

blasting area or areas that require you to switch off electronic devices, follow all signs and instructions!

Attention: The Reviermanager trap alarm is IP66-certified, but make sure that no liquid penetrates the trap alarm. As moisture or wetness can damage the electronics, please check when closing the trap alarm that no foreign objects (such as sand, dirt, branches, etc...) are trapped in the seal.

Note: Please also ensure that the antenna is screwed on cleanly and hand-tight.

Care should also be taken when changing the batteries to ensure that no snow, ice or moisture gets inside. This can corrode the electronics and lead to the loss of all functions.

Limitation of liability

TFK Handels GmbH shall not be liable for any direct or indirect, special, incidental or consequential damages arising out of or in connection with the use of this product.

Further warranty and service information can be found on the website www.tfk-austria.at and at www.reviermanager.at/faqs

Hereby, UOVision Technologies Co. Ltd. declares that the radio equipment type "LTA-4G" is in compliance with Directive 2014/53/EU. The full text of the EU Declaration of Conformity is available at the following internet address: www.reviermanager.at/produkt

Device for operation in the 4G/LTE & 2G/GSM network in the EU

10. WARRANTY AND OPERATING INSTRUCTIONS

TFK Handels GmbH (hereinafter referred to as TFK) provides a warranty for this Reviermanager against defects in material and workmanship for a period of:

Twelve (12) months for the trap alarm, six (6) months on accessories. The warranty period begins with the purchase from the specialist dealer.

TFK's liability is limited to the cost of repair and/or replacement of the unit covered by the warranty.

1. The warranty is only valid on presentation of the original proof of purchase from the specialist dealer with the date of purchase, the model name and the serial/IMEI number.
2. Warranty repairs must be carried out by a specialist company authorized by TFK, otherwise all claims will be forfeited.
3. This guarantee does not apply if defects other than defects in material or workmanship are found, in particular in the case of improper use, the effects of force and oxidation damage.
4. The warranty does not apply to changes in the software of the application app or the mobile network properties.

Your specialist dealer will be happy to help you with the process. The product must be sent postage paid to the service address listed on the website www.reviermanager.at.

TFK will not provide warranty services in the following cases:

- The model number, the serial/IMEI number or the product number on the product has been changed, deleted or made unrecognizable.
- The product has been damaged due to defective batteries (e.g. by battery acid).
- TFK expressly points out that no warranty services are provided in the event of fall damage and/or moisture damage.
- Modifications not approved by TFK that have been made to the product to comply with local or national technical standards in countries for which the product was not designed by TFK.

Exclusion of liability: SIM card, stored data; TFK is never liable for the loss of settings and data stored on the SIM card. The functional availability of the app depends solely on the internet and is therefore beyond TFK's control.

Legal information: The operating times are heavily dependent on the local network conditions and SIM card settings, usage, ambient conditions and temperatures. The use of TFK original accessories enables the best possible operation of the Reviermanager under a wide range of operating conditions.

Contact: If you have any queries regarding warranty processing or the Reviermanager in general, please contact our support team.

E-mail: office@reviermanager.at

Hotline: [+43 6214 60199](tel:+43621460199) (local rate from the Austrian landline network, mobile rates may vary)

11. TECHNICAL SPECIFICATIONS

<i>Model designation</i>	LTA-4G
<i>Mobile phone generations</i>	4G (LTE), 2G (GSM)
<i>Frequency bands used</i>	LTE FDD: B1 / B3 / B5 / B7 / B8 / B20 / B28; LTE TDD: B38 / B40 / B41; GSM Quadband (850 / 900 / 1800 / 1900 MHz)
<i>Alarm triggering</i>	Magnetic sensor
<i>Power supply</i>	4 x 1,5 V AA (Mignon) batteries
<i>Power consumption (standby)</i>	< 0,08 mA
<i>Ambient temperature</i>	-25°C to +60°C
<i>Protection class</i>	IP 56
<i>Dimensions</i>	114 x 90 x 50 mm
<i>Weight</i>	175 g (without batteries)
<i>Color</i>	Black

11. a) TECHNICAL SPECIFICATIONS ACCESSORIES

<i>Antenna gain</i>	3 dBi
<i>Power magnet large (diameter 20mm)</i>	14 N
<i>Power magnet small (diameter 16mm)</i>	8 N

Declaration of Conformity



Hereby, the manufacturer declares that this product: **Live Trap Alarm 4G, model: LTA-4G** is in accordance with the essential requirements set out in article 3 of the RED 2014/53/EU. The product complies with EMC directive:

Article 3.1a): Health and Safety
 Article 3.1b): Electromagnetic Compatibility
 Article 3.2: Effective Use of the Radio Spectrum
 Applied Standards:

ETSI EN 301 489-1 V2.2.3 (2019-11)
 ETSI EN 301 489-19 V2.2.1 (2022-09)
 ETSI EN 301 489-52 V1.2.1 (2021-11)
 EN 55032:2015/A11:2020
 EN 55035:2017/A11:2020
 ETSI EN 301 511 V12.5.1 (2017-03)
 Draft ETSI EN 301 908-1 V15.2.0 (2022-10)
 ETSI EN 301 908-2 V13.1.1 (2020-06)
 Draft ETSI EN 301 908-1 V15.2.0 (2022-10)
 ETSI EN 301 908-13 V13.2.1 (2022-02)
 ETSI EN 303 413 V1.2.1 (2021-04)
 EN IEC 62311:2020
 EN IEC 62368-1:2020-A11:2020

The product: **Live Trap Alarm 4G, model: LTA-4G** in accordance with the essential requirements of council Directive 2011/65/EU and its amendment directives(EU) 2015/863. The product complies with RoHS directive:

IEC 62321-3-1:2013
 IEC 62321-5:2013 IEC 62321-4:2013+AMD1:2017 CSV
 IEC 62321-7-1:2015 IEC 62321-7-2:2017
 IEC 62321-6:2015 IEC 62321-8:2017 IEC 62321-8:2017



REVIER MANAGER



Mobile App:
www.reviermanager.at/app



Impressum / Legal Notice / Importeur:

TFK Handels GmbH

Landesstraße 1 | 5302 Henndorf am Wallersee | Österreich

Hotline [+43 \(0\)6214 60199](tel:+430621460199)

www.reviermanager.at | office@reviermanager.at

Satz- und Druckfehler vorbehalten | Stand: 03/2024

Typsetting and printing errors excepted | Last update 03/2024

Nur zur Verwendung innerhalb der EU im 4G/LTE und 2G/GSM Netzwerk

This device may be used in the 4G/LTE und 2G/GSM network within the EU



reviermanager.at